

BER LINER KURIER

ZEITUNG FÜR BERLIN-BRANDENBURG
Dienstag, 10. Dezember 1996 - 70 Pf.
Nr. 338/96 - 2A11916A

LIVE

Michelle Shocked - die unbeugsame, spröde Folk-Lady spielt heute in Huxleys Jr.



Michelle Shocked haßt Autotelefone

In wohl kaum einem anderen Konzert wird soviel über den Tod philosophiert und dabei soviel gelacht wie bei Folk-Lady Michelle Shocked. Überprüfen könnt Ihr das heute ab 21 Uhr im Huxleys Jr. (Hassenheide 108-114/Neukölln, 29 Mark).

Die 34jährige Texanerin hat ein bewegtes Leben hinter sich: Mit 16 von zu Hause ausgerissen, hat die jetzt in New Orleans ansässige Songschreiberin schnell gelernt, ihr eigenes Leben in die Hand zu nehmen. Zwischen Hausbesetzer-Szene und Folk-Festivals am Lagerfeuer entstanden in den 80er Jahren ihre ersten Alben. „Da zirpten noch die

Grillen im Hintergrund“, erinnert sich Michelle an ihre ersten Erfolge. Doch als der Musiker und Erfolgsproduzent Pete Anderson sie engagierte, zeigte sich die eigenwillige Texanerin zum ersten Mal bockig. „Ich hasse es, Profit zu machen. So wie ich damals sein Autotelefon haßte“. Auch musikalisch ließ sich Michelle nie bändigen: Ihre Musik ist stets eine rasante Fahrt durch die vielfältigsten musikalischen Stilrichtungen - durch Folk, Rock, Country, Swing und Pop. „Spontanität, Humor und Gefühl sind meine Initialzündung.“ Michelle Shocked im Konzert - die „Kind hearted woman“ ist sie bis heute geblieben.